



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

54-761-02 Kisgyermekgondozó, -nevelő

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Kleinkindpfleger/in und -Erzieher/in
(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- die mit der Versorgung im Fachbereich zusammenhängenden Gesetze und Fachliteratur auszulegen,;
- sich einen Überblick über das System der Tagesversorgung von Kindern zu verschaffen,;
- die Briefe und Empfehlungen zur Methodik bei seiner/ihrer Arbeit regelmäßig anzuwenden,;
- seine/ihre beruflichen Kenntnisse zu erweitern, an Weiterbildungen teilzunehmen,;
- die Vorschriften für öffentliche Gesundheit, die Anforderungen für die Anwendung und die Aufbewahrung von Lebensmitteln, Medikamenten und Chemikalien anzuwenden,;
- seinen/ihren Vorrat an Kinderreimen, Gedichten, Märchen stets zu erweitern, ein emotionsreiches, aktuelles Märchenerzählen zu verwirklichen,;
- die gelernten Kenntnisse ohne direkte Leitung durch einen Vorgesetzten eigenständig, schnell, mit wenigen Fehlern fachgerecht anzuwenden, das Ergebnis der Arbeit zu kontrollieren, die festgestellten Fehler zu korrigieren,;
- die Gründe des Verhaltens und die Motivationen der Tätigkeit von Kindern zu erkennen und unter deren Berücksichtigung die Entwicklung der individuellen Fähigkeiten zu planen und zu organisieren,;
- eine symmetrische, erziehungspartnerschaftliche Beziehung zu den Familien aufzubauen. Er/Sie weiß, wo die Grenze zwischen den Kompetenzen der Familie und der Kinderkrippe liegen, sein/ihr Verhalten richtet sich danach. Seine Informationen sind durch Glaubwürdigkeit und Takt gekennzeichnet,;
- die verschiedenen Methoden der Konfliktbehandlung und der Problemlösung anzuwenden und zu erwägen, schnell und fundiert zu entscheiden,;
- die Entwicklung der Konfliktlösungsfähigkeit der Kinder zu unterstützen,;
- den Schmerz der Trennung von der Mutter, die Ängste und die Beklemmung zu mildern,;
- die Konflikte in seinen/ihren Beziehungen am Arbeitsplatz eigenständig zu lösen, bzw. zu wissen, wann und wen er/sie um Hilfe bitten soll,;
- mit Verantwortung und Berufungsbewusstsein zu arbeiten. Er/Sie trägt mit seiner/ihrer Arbeit zur Steigerung des fachlichen Prestiges bei. Seine/Ihre Tätigkeit steht im Einklang mit der fachlichen Mission der Einrichtung,;
- Verantwortung für die Kinder, ihre Persönlichkeitsentwicklung und Entwicklung zu fühlen,;
- die Daten, von denen er/sie im Rahmen seiner/ihrer Arbeit Kenntnis erlangt, gemäß den Rechtsvorschriften und dem Ethikkodex der Sozialarbeit zu behandeln,;
- seine/ihre Arbeit präzise, mit Fleiß und bewusst zu verrichten. Am Arbeitsplatz immer pünktlich zu erscheinen und sich flexibel der Schichteinteilung anzupassen,;
- neben den Aufgaben gemäß seiner Arbeitskreisbeschreibung auch andere Aufgaben zu verrichten (Dekoration, sich Vorträge anzuhören ...), den Mitarbeitern Kenntnisse zu vermitteln, sie zur Übernahme von freiwilligen Aufgaben zu motivieren,;
- Ideen zu geben und Vorschläge zu machen zur Verbesserung der Ausrüstung und der fachlichen Arbeit der Kinderkrippe..

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

2432 Säuglings- und Kindererzieher/in

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienen die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<p>Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle</p>	<p>Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde</p> <p>Ministerium für Humanressourcen</p>																								
<p>Niveau des Zeugnisses (national oder international)</p> <p>OKJ-Fachausbildungsstufe: 54 Höhere Berufsqualifikation: ist an einen Abitur-/Maturaabschluss gebunden und kann in erster Linie in der formalen Berufsbildung erworben werden</p> <p>ISCED2011 Kode: 4</p> <p>NQR Stufe:</p> <p>EQR Stufe:</p>	<p>Bewertungsskala/Bestehensregeln</p> <p>Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend</p>																								
<p>Seriennummer des Zeugnisses: PT K</p> <p>lfd. Nummer: 123456</p> <p>Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.10.02</p>	<p>Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="width: 40%;">Zentrale schriftliche Aufgabe</td> <td style="width: 10%;">5</td> <td style="width: 30%;">20.00</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>Dilemmas der Tagesversorgung von Kindern auf Grundlage einer Fallbeschreibung auszulegen</td> <td>5</td> <td>25.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Verrichtung der täglichen Pflegeaufgaben</td> <td>5</td> <td>25.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Erste Hilfe zu leisten</td> <td>5</td> <td>10.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Pflege in der Kinderkrippe</td> <td>5</td> <td>20.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td>5</td> <td></td> </tr> </table>	Zentrale schriftliche Prüfung	Zentrale schriftliche Aufgabe	5	20.00	Mündliche Prüfung	Dilemmas der Tagesversorgung von Kindern auf Grundlage einer Fallbeschreibung auszulegen	5	25.00	Praktische Prüfung	Verrichtung der täglichen Pflegeaufgaben	5	25.00	Praktische Prüfung	Erste Hilfe zu leisten	5	10.00	Praktische Prüfung	Pflege in der Kinderkrippe	5	20.00	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
Zentrale schriftliche Prüfung	Zentrale schriftliche Aufgabe	5	20.00																						
Mündliche Prüfung	Dilemmas der Tagesversorgung von Kindern auf Grundlage einer Fallbeschreibung auszulegen	5	25.00																						
Praktische Prüfung	Verrichtung der täglichen Pflegeaufgaben	5	25.00																						
Praktische Prüfung	Erste Hilfe zu leisten	5	10.00																						
Praktische Prüfung	Pflege in der Kinderkrippe	5	20.00																						
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																							
<p>Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe</p> <p>In die Hochschulbildung</p>	<p>Internationale Abkommen</p>																								
<p>Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess</p>																									
<p>Rechtsgrundlagen</p> <p>Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung Verordnung des Ministers für Nationale Entwicklung Nr. 37/2013 (V. 28.) über die zum Wirtschaftszweig des Ministers für Nationale Entwicklung fallenden fachlichen und Prüfungsanforderungen der Berufsabschlüsse.</p>																									

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 60 % Praxis: 40 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		2 Jahre

Zugangsbedingungen:

- Abiturprüfung

Berufsanforderungsmodulen:

- 11500-12 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- 11498-12 Beschäftigung I (auf dem Abitur aufbauende Ausbildungen)
- 10525-12 Grundlegende Tätigkeiten im Bereich der sozialen Betreuung
- 10559-12 Aufgaben bei Erster Hilfe
- 10522-12 Basisaufgaben im Bereich der Kinderversorgung
- 10528-12 Aufgaben im Bereich der zeitweiligen häuslichen Kinderbetreuung
- 10529-12 Mit der Tagesversorgung von Kindern verbundene Aufgaben
- 10530-12 Mit der Tagesversorgung von Kindern verbundene Dokumentationsaufgaben

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2023.10.02

L. S.